

## Gottesdienst am 30.06.2019

Predigttext: Jesaja 55,1-5

1 Wohlan, alle, die ihr durstig seid, kommt her zum Wasser! Und die ihr kein Geld habt, kommt her, kauft und esst! Kommt her und kauft ohne Geld und umsonst Wein und Milch!  
2 Warum zahlt ihr Geld dar für das, was kein Brot ist, und sauren Verdienst für das, was nicht satt macht? Hört doch auf mich, so werdet ihr Gutes essen und euch am Köstlichen laben.  
3 Neigt eure Ohren her und kommt her zu mir! Höret, so werdet ihr leben! Ich will mit euch einen ewigen Bund schließen, euch die beständigen Gnaden Davids zu geben. 4 Siehe, ich habe ihn den Völkern zum Zeugen bestellt, zum Fürsten für sie und zum Gebieter. 5 Siehe, du wirst Heiden rufen, die du nicht kennst, und Heiden, die dich nicht kennen, werden zu dir laufen um des HERRN willen, deines Gottes, und des Heiligen Israels, der dich herrlich gemacht hat.

Thesen: „Ein ganz besonderes Angebot“

### 1. Ein Angebot mit Hand und Fuß

- Bei Gott finden wir das, was wir wirklich brauchen
- Mit Gott müssen wir auch vor dem Tod keine Angst mehr haben
- David ist dafür ein „Zeuge“: Er steht für Israel und für Jesus

### 2. Ein Angebot ohne Vorbedingungen

- Gottes Einladung ist nicht mit Vorbedingungen verbunden
- Bei den Konkurrenzangeboten ist das anders: Da muss bezahlt werden
- Wir können uns die Liebe Gottes schenken lassen – wie ein Kind

### 3. Ein Angebot für alle

- Bei Gott gibt es keine "hoffnungslosen" Fälle
- Es lohnt sich, jedem Menschen etwas von Gott zu erzählen und ihn einzuladen
- Es kommen nicht immer die Menschen zum Glauben, die uns vertraut sind

Fragen zum Weiterdenken:

- Was macht mich besonders glücklich?
- Glaube ich, dass ich mir die Liebe Gottes „verdienen“ muss?
- Gibt es Menschen, die ich innerlich schon aufgegeben habe?